

Herder, Johann Gottfried: An K– –'s Erstgebornen (1765)

- 1 Wer Du auch seist, Du kleiner Ungeborner,
- 2 So wachs' und blühe in der Eltern Brust
- 3 Und hüpfе, wie Johannes, vor Lust;
- 4 Denn Du bist R– –'s Erstgeborner.

- 5 Des Vaters Geist, der Mutter Tugendblicke,
- 6 Sie liegen schon im reichen Keim in Dir.
- 7 O bitte, Welt, um ihn mit mir,
- 8 Daß Gott ihn, Dir zum Heil, beglücke!

- 9 Stimm, R– –, zum Geburtsfest Orpheus' Saiten!
- 10 Ich seh', Dein Kind drängt weinend sich ans Licht;
- 11 Du spielst, es hört und weinet nicht;
- 12 Die Mutter fühlt nicht Schmerz, nur Zärtlichkeiten.

- 13 Ich seh's, es lallt selbst zum Klavier, zu spielen,
- 14 So wie des Helden Kind mit Waffen spielt,
- 15 Und zärtlich, wie die Mutter fühlt,
- 16 Lehrt sie sein Herz die Tugend fühlen.

- 17 O Lust, sein Kind ans Herz zu drücken,
- 18 Von süßen Regungen sanft beseelt!
- 19 Welch Glück, als wären sie gewählt,
- 20 Der Eltern beste zu erblicken!

(Textopus: An K– –'s Erstgebornen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/67751>)